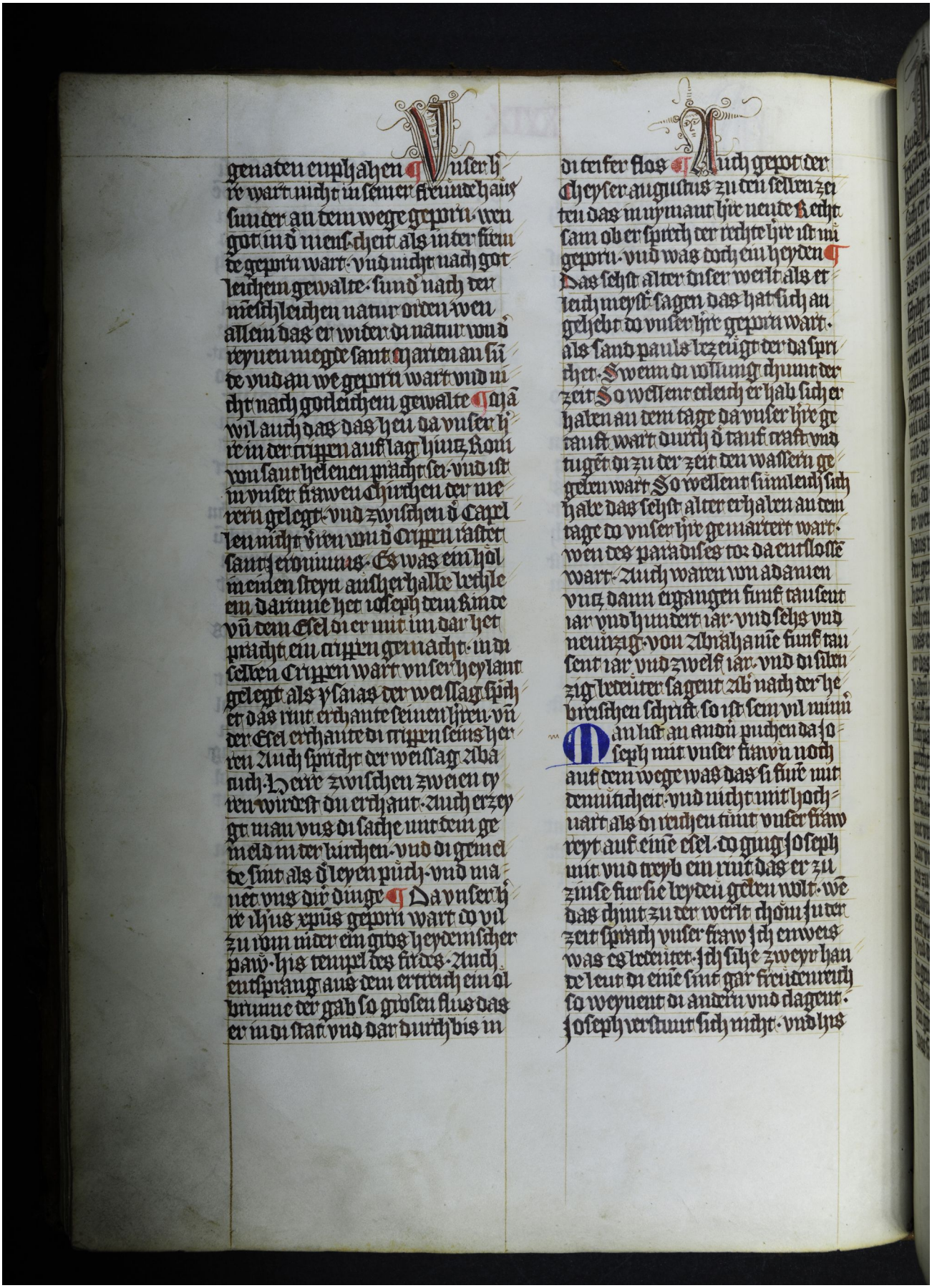
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=557
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



genaten cuphayen ¶ Vnser h
re wart nicht in seiner freunchaus
sunder an dem wege geporn. wen
got in d̃ menschheit als in der fien
de geporn wart. vnd nicht nach got
leichem gewalte. sund̃ nach der
menschleichen natur orden. wen
allein das er wider di natur vnd
reynen megde sant Maryen an sij
de vnd an we geporn wart vnd ni
cht nach gotleichem gewalte ¶ Aya
wil auch das das hey da vnser h
re in der krippen auflag hiuz Rom
von sant helenen prächt sei. vnd ist
in vnser frawen chirchen der me
rern gelegt. vnd zwischen d̃ Capel
len nicht vrren von d̃ Crippen ráster
sant Jeronimus. Es was ein hol
menen steyn aushehalle lechle
in. darinne het ioseph dem kind
vñ dem Esel di er mit im dar het
prächt ein krippen gemacht. in di
selben Crippen wart vnser heylant
gelegt als ysaias der weissag spich
er das ir mut erchante seinen sitten. vñ
der Esel erchante di krippen seins her
ren. Auch spricht der weissag Aba
uch. Herr zwischen zweien ty
ren wirdest du erchant. Auch erzey
gt mau vns di sache mit dem ge
meld in der kirchen. vnd di gemel
de sint als d̃ leyen půch. vnd ma
net vns dir dinge ¶ Da vnser h
re ihus xpus geporn wart do vil
zu rom nider ein gros heydenischer
paw. his tempel des frides. Auch
entsprang aus dem ertreich ein ol
brunne der gab so grosen fluss das
er in di stat vnd dar durch bis in
di teifer flos ¶ Auch gepot der
keyser augustus zu den sellen zei
ten das in yn mant hie neute Recht
sam ob er sprich der richte hie ist ni
geporn. vnd was doch ein heyden ¶
Das sechst alter di ser werlt als et
leich meyst sagen das hat sich an
gehebt do vnser hie geporn wart.
als sand pauls bezeügt der da spri
cht. Swenn di wollung chumt der
zeit So wellent celeich er hab sich er
halten an dem tage da vnser hie ge
taufft wart durch d̃ tauf craft vnd
tuget di zu der zeit den wassern ge
geben wart So wellent sunleich sich
halt das sechst alter erhalten an dem
tage do vnser hie gemartert wart.
wen des paradises tor da eurslosse
wart. Auch waren von adamen
vnz dann ergangen fünf tausent
iar vnd hundert iar. vnd sechs vnd
neuntzig. von Abrahamse fünf tau
sent iar vnd zwelf iar. vnd di silben
zig lezeuter sageut. Ab nach der he
brischen schrift so ist sein vil minn
Man lust an andn̄ puchen da so
seph mit vnser frawn noch
auf dem wege was das si fuer mit
demütcheit. vnd nicht mit hoch
mart als di reichen fuert vnser fraw
reyt auf eine esel. do gung Joseph
mit vnd treyb ein rut das er zu
zinse fuer sie leyden gelten wolt. we
das chunt zu der werlt chom zu der
zeit sprach vnser frawe Ich enweis
was es lezeuter. Ich sihe zweyr han
de leut di eine sint gar freudenreich
so weynent di andern vnd klageut.
Joseph verstuert sich nicht. vnd lys